



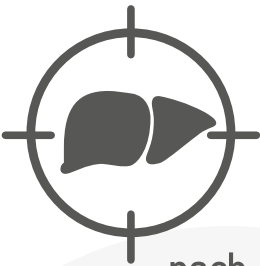
HEPATITIS B

Was könnte passieren, wenn man mit infektiösem Blut oder infektiösen Körperflüssigkeiten in Kontakt kommt?

WAS IST HEPATITIS B?

DIE **HEPATITIS B** IST EINE DER HÄUFIGSTEN INFEKTIONSKRANKHEITEN WELTWEIT.¹

Dabei handelt es sich um eine **Leberinfektion**, die durch das Hepatitis-B-Virus (HBV) hervorgerufen wird.²



Eine **akute Hepatitis-B-Infektion** ist eine kurzfristige Erkrankung, die innerhalb der ersten

3 MONATE

nach der Exposition auftritt.³

Eine **chronische** Hepatitis-B-Infektion ist eine Langzeiterkrankung, die zu schweren Folgen wie z.B. **LEBERZIRRHOSE** und **LEBERKREBS** führen kann.³

**FÜR EINE AKUTE HEPATITIS-B-INFEKTION
GIBT ES KEINE SPEZIELLE THERAPIE,**
sondern nur unterstützende Medikamente gegen
die Symptome.⁴

Eine **chronische** Hepatitis-B-Infektion kann mit antiviralen
Medikamenten behandelt werden, allerdings muss diese
Therapie normalerweise ein Leben lang fortgeführt
werden.⁴

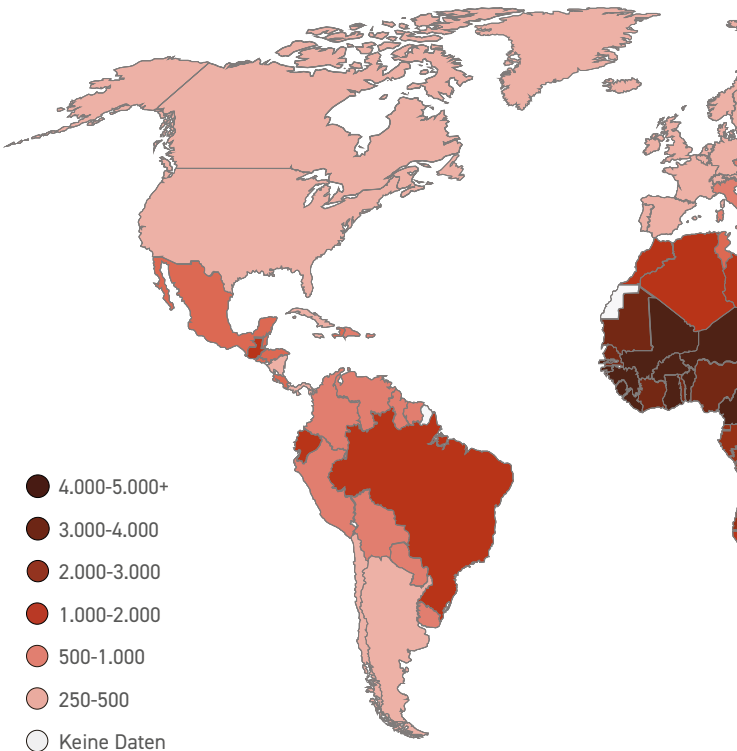


Jährlich werden etwa

2.000-4.000
neue Hepatitis-B-Fälle

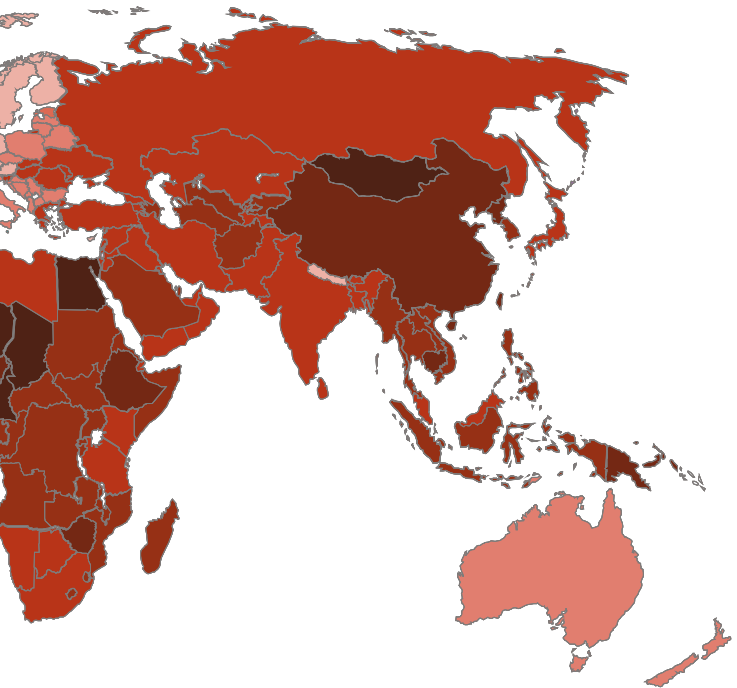
in DE gemeldet.⁵

Hepatitis-B-Inzidenzrate, 2015^{a,6}



In Deutschland ist die Inzidenz mit **8,2/100.000** Einwohnern gemeldeten Fällen zwar niedrig, sie entspricht aber doch 6.798 gemeldeten Fällen im Jahr 2020.¹

Die **WELTGESUNDHEITSORGANISATION (WHO)** schätzt, dass im Jahr 2019 ca. **296 Millionen** Menschen weltweit mit Hepatitis B lebten.⁷



a. Inzidenz von Hepatitis B, gemessen als Anzahl neuer Fälle pro 100.000 Personen in einer bestimmten Population.

WIE VERBREITET SICH HEPATITIS B?



Das Hepatitis-B-Virus (HBV) wird durch Kontakt mit **infektiösem Blut** oder **infektiösen Körperflüssigkeiten** übertragen.²

Der häufigste Übertragungsweg hierzulande ist das **Zusammenleben mit einem HBV-Träger**, der **intravenöse (i.v.) Drogenkonsum** sowie die **sexuelle Übertragung**.¹

HBV ist bis zu **100-MAL** infektiöser als HIV.⁸



ANZEICHEN UND SYMPTOME

Die Hepatitis-B-Infektion **KANN SEHR UNTERSCHIEDLICH VERLAUFEN** und nicht jeder, der sich mit HBV infiziert, entwickelt auch Symptome.²

Die Zeit zwischen der Infektion und der Manifestation der akuten Hepatitis-B-Erkrankung beträgt durchschnittlich etwa **60 bis 120** Tage.⁹

Bei Erwachsenen verläuft eine HBV-Infektion häufig **ohne erkennbare Symptome** oder mit **unspezifischen Beschwerden**.¹

Bei vielen Menschen ist Hepatitis B eine **KURZFRISTIGE ERKRANKUNG**. Bei anderen kann es zu einer langfristigen, **CHRONISCHEN INFektion** werden.²



Bei einer **akuten** Infektion können Beschwerden wie **Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen** und **Fieber** auftreten.²

Eine **chronische** HBV Infektion kann zu ernsthaften oder sogar lebensbedrohlichen Gesundheitsproblemen wie **Leberzirrhose** oder **Leberkrebs** führen.²

Man schätzt, dass **<5%** der Infizierten Erwachsenen eine **CHRONISCHE HEPATITIS** entwickeln.²

ANZEICHEN UND SYMPTOME



Bauchschmerzen



Übelkeit



Müdigkeit



Erbrechen



Fieber



Appetitlosigkeit

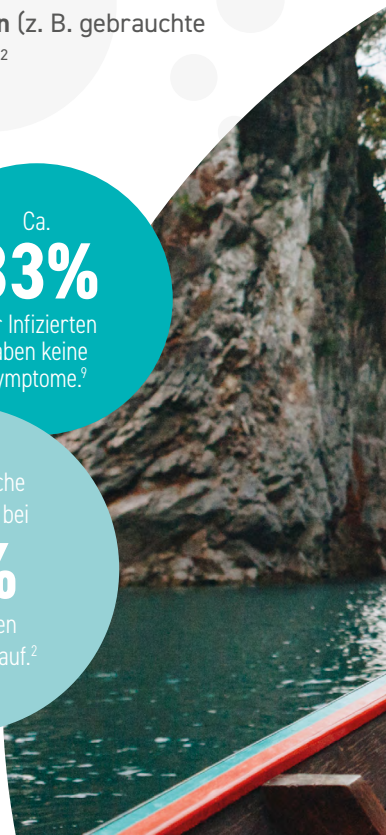
BIN ICH GEFÄHRDET?

Die meisten Hepatitis-B-Infektionen erfolgen durch Kontakt mit **infiziertem Blut**, aber auch **Sperma** und **Speichel** können infektiös sein.²

Das Hepatitis-B-Virus kann **bis zu 7 TAGE** auf Oberflächen überleben. Das bedeutet, dass es über Gegenstände übertragen werden kann, die mit infizierten **Körperflüssigkeiten** (z. B. gebrauchte Nadeln) kontaminiert wurden.²

Ca.
33%
der Infizierten
haben keine
Symptome.⁹

Eine chronische
Infektion tritt bei
<5%
der infizierten
Erwachsenen auf.²



In Europa zählen eine **sexuelle Übertragung** und der **intravenöse Drogenkonsum** zu den häufigsten Übertragungswegen.²

Für medizinisches Personal besteht eine Impfempfehlung, dennoch bleibt die Hepatitis B weiterhin eine **berufsbedingt vorkommende Infektionskrankheit** im **Gesundheitswesen**.¹

Hepatitis B kann außerdem durch **Nadelstichverletzungen, Tätowierungen, Piercings** und von gemeinsamer Nutzung persönlicher **Hygieneartikel, Rasierapparate** oder **Maniküre- und Pediküre-Material** übertragen werden, wenn diese mit infiziertem Blut kontaminiert sind.¹⁰



SCHUTZ VOR HEPATITIS B



Weltweit wurden **Präventionsmaßnahmen** weiter vorangetrieben, wie z.B. der sichere Umgang mit Blut und Blutprodukten sowie sichere Injektionspraktiken im Gesundheitsbereich.⁶

Eine **Hepatitis-B-Impfung** bietet einen wirksamen Schutz. Daher wurden in den meisten europäischen Ländern mittlerweile universelle Impfprogramme eingeführt.²

EINE **IMPfung**
IST DIE WICHTIGSTE SÄULE DER
HEPATITIS-B-PRÄVENTION²



IMPfung

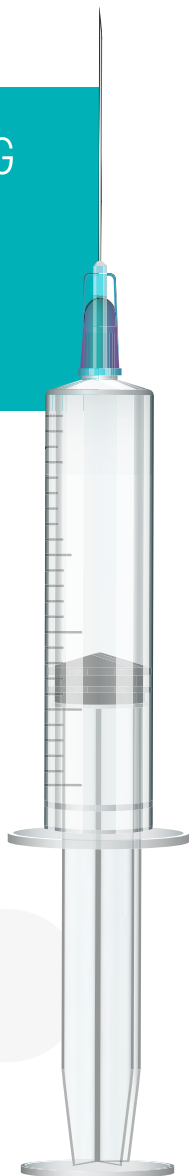
DIE HEPATITIS-B-IMPfung
STELLT DIE WICHTIGSTE
SÄULE DER **HEPATITIS-
B-PRÄVENTION** DAR.²

In Deutschland ist die Impfung
standardmäßig für **SÄUGLINGE**
empfohlen, sowie als
Indikationsimpfung für:

Erwachsene mit einem Risiko **EINER
SCHWEREN HEPATITIS-B-
ERKRANKUNG** (z.B.

immungeschwächte Menschen,
HIV-positive Menschen), Erwachsene
mit **ERHÖHTEM
EXPOSITIONSRISIKO** (z.B.

Menschen mit engem Kontakt zu
chronisch Infizierten),
MEDIZINISCHES PERSONAL und
bestimmte **REISENDE**.⁹



WAS EMPFIEHLT DIE **STIKO** BZGL. EINER HEPATITIS-B-IMPfung?

Die **Ständige Impfkommission** (STIKO) empfiehlt die Impfung gegen Hepatitis B im Erwachsenenalter für besonders **gefährdete Personengruppen**.¹¹


REISENDE¹²

Personen mit
ERHÖHTEM
beruflichem
Expositionsrisiko.¹²



Personen mit **BESTIMMTEN ERKRANKUNGEN**, bei denen ein

SCHWERER VERLAUF

einer **HEPATITIS-B-ERKRANKUNG** zu erwarten ist, z. B.: HIV-Positive, Hepatitis-C-Positive, Dialyse-patient*Innen.¹²



Personen mit erhöhtem

NICHT-BERUFLICHEN



Expositionsrisiko, z. B. in einem Haushalt Lebende mit HBsAg-Trägern (*HBsAg ist ein Oberflächenprotein in der Virushülle des Hepatitis-B-Virus*), Sexualverhalten mit hohem Infektionsrisiko, i. v. Drogenkonsumierende.¹²

MEHR INFORMATIONEN



Erfahren Sie hier mehr über Hepatitis B
mein-impfschutz.de

1. RKI. Epidemiologisches Bulletin 29/2021. Verfügbar unter: [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2021/Ausgaben/29_21.pdf?__blob=publicationFile#:~:text=3.1.2%20Hepatitis%20B,100.000%20Einwohnern%20\(Einw.\).](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2021/Ausgaben/29_21.pdf?__blob=publicationFile#:~:text=3.1.2%20Hepatitis%20B,100.000%20Einwohnern%20(Einw.).) Letzter Zugriff April 2024.
2. ECDC. Facts about hepatitis B. Verfügbar unter: <https://www.ecdc.europa.eu/en/hepatitis-b/facts>. Letzter Zugriff April 2024.
3. Centers for Disease Control and Prevention. 2020. Hepatitis B Questions and Answers for the Public. Verfügbar unter: <https://www.cdc.gov/hepatitis/hbv/hbvfaq.htm>. Letzter Zugriff April 2024.
4. WHO. Hepatitis B in the WHO European Region. Verfügbar unter: https://www.euro.who.int/__data/assets/pdf_file/0009/283356/fact-sheet-en-hep-b-edited-2.pdf. Letzter Zugriff April 2024.
5. Bundesministerium für Gesundheit. Hepatitis B. Verfügbar unter: <https://gesund.bund.de/hepatitis-b#haeufigkeit>. Letzter Zugriff April 2024.
6. WHO. Global Hepatitis Report, 2017. Verfügbar unter: <http://apps.who.int/iris/bitstream/10665/255016/1/9789241565455-eng.pdf?ua=1>. Letzter Zugriff April 2024.
7. WHO. Hepatitis B. Verfügbar unter: <https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/hepatitis-b>. Letzter Zugriff April 2024.
8. Walayat S, et al. World J Hepatol. 2015; 7:2503-9; Letzter Zugriff April 2024.
9. RKI. Hepatitis B und D. Verfügbar unter: https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_HepatitisB.html. Letzter Zugriff April 2024.
10. WHO. Hepatitis B fact sheet. Juli 2017. Verfügbar unter: <http://www.who.int/mediacentre/factsheets/fs204/en/> Letzter Zugriff April 2024.
11. RKI. Wer soll sich im Erwachsenenalter gegen Hepatitis B impfen lassen? Januar 2021. Verfügbar unter: [https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Impfen/HepatitisB/FAQ01.html#:~:text=Die%20St%C3%A4ndige%20Impfkommision%20\(STIKO\)%20empfiehl,erh%C3%B6hem%20beruflichem%20sowie%20nichtberuflichem%20Expositionsrisiko.](https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Impfen/HepatitisB/FAQ01.html#:~:text=Die%20St%C3%A4ndige%20Impfkommision%20(STIKO)%20empfiehl,erh%C3%B6hem%20beruflichem%20sowie%20nichtberuflichem%20Expositionsrisiko.) Letzter Zugriff April 2024.
12. RKI. Epidemiologisches Bulletin 04/2022. Verfügbar unter: https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2022/Ausgaben/04_22.pdf?__blob=publicationFile Letzter Zugriff April 2024.

Hergestellt und entwickelt von **Bavarian Nordic**,
Deutschland, April 2024

